

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen von:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, (EU) Nr. 453/2010
Version 1.0 Revisionsdatum 22-11-2020
Printdate 22-11-2020

1: IDENTIFIZIERUNG DES STOFFES/GEMISCHES UND DER GESELLSCHAFT/UNTERNEHMEN

1.1 Produktidentifikator

Produktname: pH 9.00 Puffer
Produit-Zahl(en) : PHB-900-60/PHB-900-250/PHB-900-250D/PHB-900-S (gültig für alle Varianten und SKUs)
Lieferant: Meytec
Reach Number: Eine Registrierungsnummer für diesen Stoff ist nicht verfügbar
Alkoholkonsum oder andere Drogen, mit Ausnahme der Registrierung des jährlichen Volumens keine Registrierung erforderlich, oder die Registrierung ist mit einem Anmeldeschluss ausgestattet.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Anwendungen, die nicht empfohlen werden

Empfohlene Anwendung: Verwendung als Laborreagenz, Kalibrierungslösung

1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts

Hersteller/Lieferant: Meytec BV
Saffierstraat 5/8E
Herentals
Belgien
Telefon: +32 (0)470 09 33 74
E-Mail: info@meytec.eu

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer: 112 Nur zur Information von professionellen Pflegekräften bei akuter Vergiftung

2: ERMITTLUNG VON GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Diese Mischung wird als ungefährlich eingestuft.

Einstufung nach EU-Richtlinien 67/548/EEG oder 1999/45/EG

Diese Zubereitung wird nicht als gefährlich eingestuft.

2.2 Kennzeichnung gemäß richtlinie Nr. 1272/2008

Gefahrenmeldungen: Keine Informationen verfügbar

Sicherheitsvorkehrungen: keine Informationen verfügbar

Kennzeichnung (67/548 / EEG von 1999/45 / EG)

Sätze R: Keine Informationen verfügbar

Sätze S: Keine Informationen verfügbar

2.3 Sonstige Gefahren

Spritzer können zu Reizungen der Augen führen.

3: ZUSAMMENSETZUNG/INFORMATIONEN ÜBER INHALTSSTOFFE

3.1 Stoffe

Keine Informationen verfügbar

3.2 Gemische

Komponente	Und C-N.	CAS-No.	Gewicht %	DSD Classificatur - 67/548/EWG	CLP-Einstufung - Verordnung (EC Nr. 1272/2008)
Wasser	23-791-2	7732-18-5	90 – 100%	-	-
Natriumborat	215-540-4	1303-96-4	0 – 10%	Repr.Cat.2; R60-61 (R60-61)	- Rep. 1B (H360FD)
Azidde de Natrium	247-852-1	26628-22- 8	0 – 10%	-	Akute Toxin. 2; Akute Toxin.1; Wasserasche 1; Wasser-Chronik 1; H300, H400, H410

4: ERSTE-HILFE-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Beratung:	Nutzen Sie die Erste-Hilfe-Behandlung nach der Art der Verletzung. Für andere Kontaktieren Sie ihre örtlichen Giftnotrufzentrale. Zeigen Sie diese Sicherheit Datenblatt an den anwesenden Arzt.
Inhalation: An	die frische Luft. Wenn die Symptome andauern, medizinische Versorgung erhalten.
Hautkontakt:	Waschen Sie sich sofort mit Seife und viel Wasser beim Entfernen aller kontaminierten Kleidung und Schuhe. Wenn die Symptome anhalten, rufen Sie einen Arzt an.
Augenkontakt:	Bei Blickkontakt sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Wenn die Symptome andauern, medizinische Versorgung erhalten.
Verschlucken:	Reinigen Sie den Mund mit Wasser und trinken Sie dann viel Wasser. Nicht erbrechen. Wenn die Symptome andauern, jeder Arzt oder ein Giftnotrufzentrum sofort.

4.2 Die wichtigsten, akuten und verzögerten Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

4.3 Sofortige medizinische Betreuung und besondere Behandlung erforderlich

Keine Informationen verfügbar.

5: BRANDBEKÄMPFUNGS-Maßnahmen

5.1 Ausrottung der Halterungen

Verwendung von Löschmaßnahmen, die den örtlichen Gegebenheiten und Umwelt.

5.2 Besondere Risiken, die sich aus dem Stoff oder Gemisch ergeben

Die thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von Reizgasen und -dämpfen führen.

5.3 Tipps für die Feuerwehr

Tragen Sie, wie bei jedem Brand, das selbstständige Atemschutzgerät druck-nachfrage und volle Schutzausrüstung.

6: MAßNAHMEN ZUR VERSEHENTLICHEN FREISETZUNG

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und Notfallverfahren

Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung. Evakuieren Sie das Personal in sichere Zonen.

6.2 Umweltvorkehrungen

Hüten Sie sich vor Dämpfen, die sich ansammeln, um explosive Konzentrationen zu bilden. Die Dämpfe können sich ansammeln in niedrigen Bereichen.

6.3 Verfahren und Ausrüstung für die Einschließung und Reinigung

Imprägnieren Sie sich mit inerten, absorbierenden Materialien. Aufsammeln und in richtig beschriftete Behälter. Verhindern andere Lecks oder Verschüttungen, wenn sie sicher sind.

6.4 Bezugnahme auf andere Abschnitte

Weitere Informationen zur Abfallbehandlung finden Sie in Artikel 13.

7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Um Risiken für die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, beachten Sie die Gebrauchsanweisungen. Der Verschleiß

Persönliche Schutzausrüstung. Vermeiden Sie das Einatmen von P/Rauch/Gas/Nebel/Nebel/Sprühen. Lüftung, insbesondere in geschlossenen Gebieten.

7.2 Sichere Lagerungsbedingungen einschließlich Inkompatibilitäten

Halten Sie den Behälter an einem trockenen und gut belüfteten Ort geschlossen. Bei Raumtemperatur im Originalbehälter. Gehen Sie vom direkten Sonnenlichtweg.

7.3 Spezifische Endverwendung

Einige der in Artikel 1 Absatz 2 genannten Anträge
Weitere Anträge wurden nicht angenommen

8: EXPOSITIONSKONTROLLEN/PERSONENSCHUTZ

8.1 Kontrollparameter

Komponenten mit Parametern zur Kontrolle des Arbeitsplatzes

Das Produkt enthält keine Stoffe mit Grenzwerten für die Berufsexposition.

8.2 Expositionskontrollen

Technische Maßnahmen

Verwendung gemäß den geltenden Vorschriften und Praktiken im Bereich der Arbeitshygiene und der Sicherheit in der Industrie. Waschen Sie sich die Hände vor den Pausen und am Ende des Arbeitstages.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen- und Gesichtsschutz

Schutz- und Sicherheitsbrillen des Gesichts. Verwendung von Gesichts- und/oder Augenschutz, der von offiziellen Einrichtungen wie NIOSH (USA) oder EN 166 (EU) getestet und zugelassen wurde.

Schutz der Haut und des Körpers

Handgriff mit Handschuhen. Inspector gmag vor der Anwendung. Pullg gliedt sorgfältig, ohne das Äußere zu berühren Mit bloßen Händen. Legen Sie die Handschuhe sofort gemäß den geltenden Laborverordnungen zur Verfügung. Die Hände waschen und trocknen. Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen den EU-Spezifikationen entsprechen Richtlinie 89/686 / EWG und die daraus resultierende Norm EN 374. Kompletter Kontaktmaterial: Nitrile Gummi Mindestschichtdicke: 0,11 mm Durchbohrzeit: 480 min.

Atemschutz

Für eine angemessene Belüftung sorgen.

Kontrollen der Umweltexposition

Verhindern Sie, dass das Produkt in die Drainagen eindringen.

9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

a) Aussehen:	Farblose Flüssigkeit
b) Geruch:	Keine
c) Geruchsschwelle:	Keine Informationen verfügbar
d) pH:	bei 20°C pH 9. 1 (1)
e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Informationen verfügbar
f) Siedepunkt/Bereich:	bei ca. 100°C
g) Flash Point:	Keine Informationen verfügbar
h) Verdunstungsrate:	Keine Informationen verfügbar
i) Entflammbarkeit (fest,Gas):	Keine Informationen verfügbar
j) Brennbarkeitsgrenze in derLuft:	Keine Informationen verfügbar
k) Dampfdruck:	Keine Informationen verfügbar
l) Dampfdichte:	Keine Informationen verfügbar
m) spezifische Schwerkraft:	bei 20°C etwa 1,0 g/ml
n) Wassersöslichkeit:	löslich
o) Partitionskoeffizient n-Octanol / Wasser:	Keine Informationen verfügbar
p) Automatische Einschalttemperatur:	Keine Informationen verfügbar

q) Zersetzungstemperatur: Keine	Informationen verfügbar
r) Viskosität:	Keine Informationen verfügbar
s) Explosive Eigenschaften:	Keine Information disponible
t) Oxidierende Eigenschaften: Keine	Informationen verfügbar

9.2 Weitere Angaben zur Sicherheit

Keine Informationen verfügbar

10: STABILITÄT UND REAKTIONSFÄHIGKEIT

10.1 Reaktionsfähigkeit

Keine Informationen verfügbar

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine normale Behandlung

10.4 Zu vermeidene Bedingungen

Extreme Temperatur und direktes Sonnenlicht.

10.5 Inkompatible Werkstoffe

Metalle

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Die thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von Reizgasen und -dämpfen führen.

11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:	keine Informationen verfügbar
Korrosion/Hautreizung:	keine Informationen verfügbar
Schwere Augenläsionen/Augenreizung:	keine Informationen verfügbar
Sensibilisierung:	keine Informationen verfügbar
Krebserregende Wirkungen:	keine Informationen verfügbar
Mutagene Wirkung:	keine Informationen verfügbar
STOT - Einzelausstellung	Keine Informationen verfügbar
STOT - Wiederholte Exposition	Keine Informationen verfügbar
	Aspirationsgefahr Keine Informationen verfügbar

Weitere Informationen:

Keine Informationen verfügbar

12: Umweltinformationen

12.1 Toxizität

Keine Informationen verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Informationen verfügbar

12.3 Biologische Akkumulationspotential

Keine Informationen verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Keine Informationen verfügbar

12.6 Sonstige Nebenwirkungen

Keine Informationen verfügbar

13: BESEITIGUNGSERWÄGUNGEN

13.1 Abfallbehandlungsmethoden**Produkt**

Die Beseitigung muss mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Rechtsvorschriften im Einklang stehen und

- Regeln.

Verunreinigte Verpackungen

Als ungenutztes Produkt zu entsorgen.

14: VERKEHRSINFORMATIONEN

14.1 UN-Nummer

ADR/RID: - IMDG: - IATA: -

14.2 Passender Versandname

ADR/RID: Keine Gefahrgut

IMDG: Keine Gefahrgut

IATA: Keine Gefahrgut

14.3 Gefahrenklasse

ADR/RID: - IMDG: - IATA: -

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID: - IMDG: - IATA: -

14.5 Umweltgefahr

ADR/RID: kein Meeresschadstoff IMDG: keine IATA: nein

14.6 Besondere Bestimmungen

Keine Informationen verfügbar

14.7 Massenguttransport gemäß Anhang II des MARPOL 73/78 und dem Code des BAC

Keine Informationen verfügbar

15: RECHTLICHE INFORMATIONEN _____

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung Nr. 1907/2006.

15.1 Verordnungen/Gesetze über die Sicherheit, Gesundheit und Umwelt des Stoffes oder des Gemischs

Keine Informationen verfügbar

15.2 Bewertung der Chemischen Sicherheit

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16: SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der gemäß den Artikeln 2 und 3 genannten Sätze H.

R61 - Kann dem ungeborenen Kind Schaden zufügen

R60 - Kann die Fruchtbarkeit schädigen

H300 = Tödlich, wenn es geschluckt wird.

H319 = Verursacht schwere Augenreizung

H400 = Sehr giftig für das Leben im Wasser

H410 = Sehr giftig für das Leben im Wasser mit dauerhaften Wirkungen

Warnung:

Copyright 2020 Meytec B.V. Lizenz für unbegrenzte Kopien für den Einsatz innerhalb des Unternehmens nur. Die oben genannten Informationen gelten als korrekt, geben aber nicht an, vollständig zu sein, sondern sollten nur als Leitfaden verwendet werden. Meytec haftet nicht für Schäden, die durch die Handhabung oder den Kontakt mit dem oben genannten Produkt entstehen. Sehen Sie sich unsere Preisliste für weitere Verkaufsbedingungen an.